



Basisinformationsblatt (Key Information Document – KID)

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten

sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

3,750 % fest verzinsliche Nachhaltigkeitsgebundene Schuldverschreibungen fällig am 31. Mai 2032, begeben von der Heidelberg Materials AG, Deutschland, ISIN XS2577874782 (das „Produkt“). PRIIP-Hersteller ist die Heidelberg Materials AG, Deutschland (die „Emittentin“ und „PRIIP-Hersteller“), <https://www.heidelbergmaterials.com/de/ir-kontakt>, Telefon

+49 (0) 6221 481 13227. Zuständige Behörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die letzte Überarbeitung des Basisinformationsblattes erfolgte am 24. April 2024. **Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.**

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Bei dem Produkt handelt es sich um eine nach deutschem Recht begebene fest verzinsliche und übertragbare Inhaberschuldverschreibung. Die Schuldverschreibungen haben einen Gesamtnennbetrag von EUR 750.000.000. Die Stückelung beträgt EUR 1.000, d. h. der Nennbetrag je Produkt beträgt EUR 1.000 (der „Nennbetrag“).

Ziele

Mit diesem Produkt soll Anlegern die Möglichkeit gegeben werden, ihr Portfolio breiter aufzustellen, indem sie in ein Produkt investieren, dessen Anlagerendite über die gesamte Laufzeit des Produkts bis hin zu seiner planmäßigen Fälligkeit am 31. Mai 2032 (der „Fälligkeitstag“) auf einem festen Zinssatz beruht. Der Anleger überweist Geld an den PRIIP-Hersteller, der sich im Gegenzug dazu verpflichtet, den Nennbetrag zu 100 % zu erstatten sowie Zinsen zu zahlen. Vorbehaltlich seiner Rückzahlung wird das Produkt jährlich verzinst. Das Produkt wird in Euro begeben.

Kuponzahlungen: Das Produkt wird ab dem 20. Januar 2023 (einschließlich) bis zum Fälligkeitstag (ausschließlich), festgelegt für den 31. Mai 2032, mit einem festen Zinssatz in Höhe von 3,750 % auf den Nennbetrag, zuzüglich, unter bestimmten Bedingungen, einer SPT Marge, verzinst. Der Zinssatz ist, vorbehaltlich der Zahlung der SPT Marge, für die gesamte Laufzeit des Produkts festgelegt. Zinsen werden bis zum Fälligkeitstag am 31. Mai eines jeden Jahres gezahlt. Wenn die Emittentin bestimmte Nachhaltigkeitsziele (sustainability performance targets - „SPT“) nicht erreicht, erhöht sich der jährliche Zinssatz um die SPT Marge, d. h. um 0,15% p.a. ab (einschließlich) 31. Mai 2027 bis (ausschließlich) zum Fälligkeitstag, wenn das entsprechende SPT für das Geschäftsjahr 2026 nicht erreicht wurde, und um 0,35% p.a. ab (einschließlich) 31. Mai 2031 bis (ausschließlich) zum Fälligkeitstag, wenn das entsprechende SPT für das Geschäftsjahr 2030 nicht erreicht wurde.

Fälligkeit: Sofern nicht zuvor zurückgezahlt oder angekauft oder entwertet, wird das Produkt am 31. Mai 2032 zu seinem Nennbetrag zurückgezahlt, d. h. zu je EUR 1.000, zuzüglich der bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen und noch unbezahlten Zinsen. Die Bedingungen des Produkts ermöglichen jedoch eine vorzeitige Rückzahlung des Produkts, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind. Das bedeutet, dass das Produkt auch vor dem festgelegten Fälligkeitstag am 31. Mai 2032 zurückgezahlt werden kann.

Die Emittentin kann das Produkt aus steuerlichen Gründen vorzei-

tig, d. h. vor dem festgelegten Fälligkeitstag, zurückzahlen. Steuerliche Gründe führen aufgrund der geänderten Besteuerung der Schuldverschreibungen zu einer Verpflichtung des PRIIP-Herstellers, zusätzliche Beträge auf die Schuldverschreibungen zu zahlen. Erfolgt die Rückzahlung des Produkts durch die Emittentin aus steuerlichen Gründen, wird das Produkt zu seinem Nennbetrag zuzüglich der bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen, zurückgezahlt.

Nach Wahl der Emittentin kann das Produkt vorzeitig, d. h. vor dem festgelegten Fälligkeitstag, unter Einhaltung einer gewissen Kündigungsfrist und gewisser Mitteilungsbedingungen zum sogenannten Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (Call) zurückgezahlt werden. Das bedeutet, dass Anleger den Nennbetrag des Produkts, etwaige bis zum Rückzahlungstag aufgelaufene und noch unbezahlte Zinsen sowie eine bestimmte Prämie (sogenannte Make-Whole-Klausel) erhalten. Die Prämie besteht aus der etwaigen Differenz zwischen (a) dem Barwert zum Tag der Rückzahlung (i) des Nennbetrags des Produkts, zuzüglich (ii) aller bis zum Fälligkeitstag (ausschließlich) vorgesehenen und noch fällig werdenden Zinszahlungen, wobei die Summe aus (i) und (ii) mit der Benchmark-Verzinsung (d. h. der Verzinsung einer gemäß den Bedingungen des Produkts bestimmten Bundesanleihe) abgezinst wird und zuzüglich 0,30 % addiert werden, und (b) dem Nennbetrag des Produkts zum Tag der Rückzahlung (die „Prämie“). Im Fall einer vorzeitigen Rückzahlung nach Wahl der Emittentin erhalten Anleger also ihre Anlagen vollumfänglich zurück sowie zusätzlich aufgelaufene und noch unbezahlte Zinsen und eine Prämie. Die Prämie berechnet sich durch den Vergleich des Nennbetrags des Produkts mit dem gemäß den vorstehend genannten Elementen bestimmten Betrag. Der Überschuss ist die Prämie. Anleger verlieren in diesem Fall kein angelegtes Kapital.

Nach Wahl der Emittentin kann das Produkt zudem jederzeit am und nach dem 29. Februar 2032 unter bestimmten Bedingungen vorzeitig, d. h. vor dem festgelegten Fälligkeitstag, zum Nennbetrag zuzüglich aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt werden.

Kommt es vor dem festgelegten Fälligkeitstag zu einem Kontrollwechsel beim PRIIP-Hersteller, können Anleger, unter bestimmten Voraussetzungen, ihr Produkt für fällig und zahlbar erklären. Das Produkt würde dann in Höhe von 101 % seines Nennbetrags zuzüglich aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt. Anleger sind berechtigt, aber nicht verpflichtet, in einem solchen Fall eine vorzeitige Rückzahlung zu verlangen.

Kündigungsgrund: Bei Vorliegen eines Kündigungsgrundes wie der Nichtzahlung von Kapital oder Zinsen durch den PRIIP-

Hersteller können Anleger ihr Produkt durch schriftliche Mitteilung für fällig und zahlbar erklären.

Rang des Produkts bei Insolvenz des PRIIP-Herstellers: Das Produkt begründet unmittelbare, unbedingte, nicht nachrangige und (vorbehaltlich einer eventuellen Garantie) nicht besicherte Verbindlichkeiten. Das bedeutet, dass es mit anderen Produkten und mit allen anderen jeweils ausstehenden, nicht besicherten Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig ist. Bei Insolvenz des PRIIP-Herstellers können Anleger beträchtliche Summen oder ihre gesamte Investition verlieren. **Das Produkt ist ein Schuldinstrument und als solches nicht durch Einlagensicherungssysteme abgedeckt.**

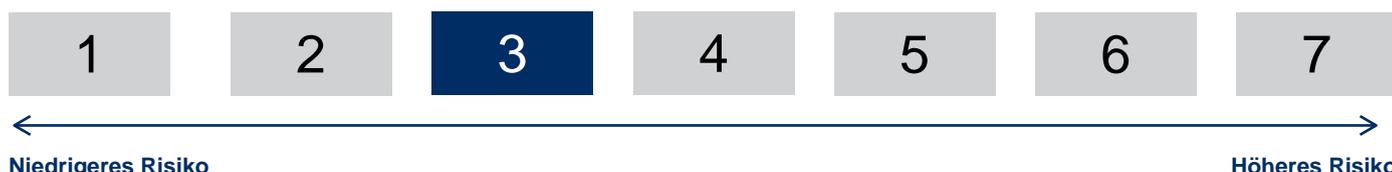
Zielgruppe von Kleinanlegern

Das Produkt ist ausschließlich für Anleger geeignet, die über ausreichende Kenntnisse und Erfahrung verfügen, um die damit verbundenen Risiken und Möglichkeiten bewerten zu können und die Fähigkeit haben, geringe Verluste zu tragen. Anleger sollten einen langfristigen Anlagehorizont haben und beabsichtigen, das Produkt bis zu dessen Fälligkeit zu halten. Das Produkt richtet sich an Anleger, die in ein fest verzinsliches Produkt investieren wollen.

Begebungstag: 20. Januar 2023

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum Fälligkeitstag halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig auflösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder bewegen oder der PRIIP-Hersteller nicht in der Lage ist, Sie auszubezahlen. Der PRIIP-Hersteller hat dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 3 eingestuft. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als mittelniedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Der Preis der Wertpapiere kann sowohl steigen als auch fallen. Möglicherweise können Sie Ihre Wertpapiere nicht ohne Weiteres verkaufen oder Sie werden sie zu einem Preis verkaufen müssen, der deutlich unter dem Betrag liegt, den Sie investiert haben, wenn Sie sie vor dem Ende der empfohlenen Haltedauer einlösen und/oder es zu einer Kündigung kommt.

Sie haben Anspruch darauf, bei Fälligkeit mindestens 100 % Ihres Kapitals zurückzuerhalten. Wenn der PRIIP-Hersteller Ihnen nicht das zahlen kann, was Ihnen zusteht, können Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Performance-Szenarien

Anlage EUR 10.000,00		1 Jahr	5 Jahre	31. Mai 2032
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten zurückerhalten könnten	EUR 8.635,26	EUR 9.932,82	EUR 12.999,16
	Durchschnittliche Rendite pro Jahr	-13,68%	-0,14%	3,29%
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten zurückerhalten könnten	EUR 8.925,62	EUR 10.325,97	EUR 12.999,16
	Durchschnittliche Rendite pro Jahr	-10,77%	0,64%	3,29%
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten zurückerhalten könnten	EUR 10.438,88	EUR 11.612,16	EUR 12.999,16
	Durchschnittliche Rendite pro Jahr	4,40%	3,03%	3,29%
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten zurückerhalten könnten	EUR 11.765,27	EUR 13.287,35	EUR 12.999,16
	Durchschnittliche Rendite pro Jahr	17,71%	5,85%	3,29%

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie in den nächsten fünf Jahren unter verschiedenen Szenarien zurückerhalten könnten, wenn Sie EUR 10.000 anlegen. Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen. Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedin-

gungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten

Was geschieht, wenn Heidelberg Materials AG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

In dem Fall, dass der PRIIP-Hersteller nicht über ausreichende Mittel verfügt, um nach dem Produkt zu leistende Zahlungen vorzunehmen, beispielsweise im Falle einer Insolvenz, oder das Geschäft aufgibt oder aus anderen Gründen fällige Beträge nicht

leistet, ist es möglich, dass Anleger das investierte Kapital teilweise oder vollständig verlieren. Das Produkt ist ein Schuldinstrument und als solches nicht durch Einlagensicherungssysteme abgedeckt.

Welche Kosten entstehen?

Kosten im Zeitverlauf

Die Renditeminderung (*Reduction of Yield — RIY*) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt. Sie beinhalten

auch etwaige Kosten für eine vorzeitige Kündigung. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie EUR 10.000 anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

Anlage EUR	
Szenario	31. Mai 2032
Gesamtkosten	n.a.
Auswirkungen auf die Rendite (RIY) pro Jahr	n.a.

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät (z.B. Berater oder Vertriebsstellen), kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Einmalige Kosten	Einstiegskosten	[Nicht zutreffend]	Die Auswirkungen der Kosten, die Sie beim Einstieg in das Produkt zahlen und die bereits im Preis enthalten sind.
	Ausstiegskosten	[Nicht zutreffend]	Die Kosten des Ausstiegs aus Ihrer Anlage bei Fälligkeit.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	[Nicht zutreffend]	Die Auswirkungen der Kosten für unseren Kauf und Verkauf von zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt.
	Sonstige laufende Kosten	[Nicht zutreffend]	Die Auswirkungen der Kosten, die wir jedes Jahr für die Verwaltung Ihrer Anlage aufwenden.
Zusätzliche Kosten	Erfolgsgebühren	[Nicht zutreffend]	Die Auswirkungen der Erfolgsgebühren. Wir nehmen sie von Ihrer Anlage, wenn das Produkt seine Benchmark übertrifft.
	Carried Interests	[Nicht zutreffend]	Die Auswirkungen von Carried Interests.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Die empfohlene Haltedauer für das Produkt endet am 31. Mai 2032, was dem Fälligkeitstag des Produkts entspricht. Unter normalen Marktbedingungen können Sie dieses Produkt auf dem

Sekundärmarkt verkaufen; der Preis hängt von den zu diesem Zeitpunkt vorherrschenden Marktparametern ab, wodurch der angelegte Betrag gefährdet werden könnte.

Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über das Produkt können per E-Mail an ir-info@heidelbergmaterials.com, auf der Internetseite des PRIIP-Herstellers unter <https://www.heidelbergmaterials.com/de/kontaktformular> oder per Post an folgende Anschrift gerichtet werden: Heidelberg Materials

AG, Investor Relations, Berliner Str. 6, 69120 Heidelberg, Deutschland. Beschwerden zum Verhalten der Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können direkt an diese Person gerichtet werden.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Der PRIIP-Hersteller war gesetzlich verpflichtet, bei einem öffentlichen Angebot und/oder Listing des Produkts einen entsprechenden Prospekt, vom 10. Mai 2022 (einschließlich etwaiger Nachträge) für dieses Produkt zu veröffentlichen. Für umfassende Informationen zum Produkt und den damit verbundenen Risiken verweisen wir auf diesen Prospekt. Er kann von der Internetseite der Luxemburger Börse unter <https://www.bourse.lu> unter Angabe der ISIN oder von der Internetseite des PRIIP-Herstellers unter <https://www.heidelbergmaterials.com/de/euro-anleihen> heruntergeladen werden. Anlageentscheidungen sollten allein auf Basis einer sorgfältigen Prüfung des Prospekts getroffen werden und Sie sollten sicherstellen, dass Sie die Risiken, die mit einer Investition in das Produkt verbunden sind, verstehen und damit einverstanden

sind, bevor Sie eine solche Anlage tätigen. Wir weisen aber darauf hin, dass der Prospekt nur zum Zeitpunkt seines ausgewiesenen Datums vollständig und richtig sein musste und dass der PRIIP-Hersteller nicht verpflichtet ist, ihn danach zu aktualisieren. Wir empfehlen Ihnen, sich selbst von professionellen Anlage-, Rechts- und Steuerberatern darüber beraten zu lassen, ob eine Anlage in das Produkt für Sie geeignet ist.

Der PRIIP-Hersteller hat bei der Anwendung der relevanten EU-Vorschriften bestimmte Gegebenheiten hinsichtlich der diesem Basisinformationsblatt enthaltenen Kosten-, Leistungs- und Risikoberechnungen unterstellt, was zu mehr oder weniger wünschenswerten Ergebnissen geführt haben könnte.